
Subject: Regaine auch vorbeugend benutzen?
Posted by [Stevano](#) on Wed, 24 Oct 2007 10:31:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute, bin neu hier.

Erstmals: SUPER, finde es toll, dass es so ein Forum gibt.
Habe mich hier schon sehr informieren können.

"Leide" an erblich beanlagten Haarausfall und bin erst 18 Jahre alt.
Habe vor ca. 2 Wochen mit Regaine Minox. 2% angefangen, da sich in den letzten ~2 Jahren langsam Geheimratsecken bildeten. (werde nach Aufbrauch auf die 5% Lösung umsteigen).

Mein Vater hat eine leichte Glatze.
Habe mich erkundigt und ich hab mich schlussendlich dazu entschieden, Regaine zu nehmen, da ich bemerkte, dass sich bei mir auch schleichend die Haare verabschieden (vorne)

Bilde mir übrigens ein, dass bereits ein "Flaum" entsteht.
Mal sehen, wie es weiter geht.

Nun zu meiner eigentlichen Frage:

Sollte ich Regaine auch auf meinen Hinterkopf auftragen?
Hinten siehts noch nicht so aus, als ob ich eine Glatze bekomme.

Aber da sich ja bereits in diesem frühen Alter Geheimratsecken bildeten, kann ich wohl annehmen, dass sich in den nächsten 5 bis 20 Jahren (?) auch hinten Haare verabschieden werden, bzw ich am Hinterkopf eine Glatze bekomme.

Macht es Sinn, JETZT schon vorbeugend Minoxidil auf den Hinterkopf aufzutragen, oder sollte ich warten, bis ich merke, dass "hinten das Haar undicht wird". (oder muss es gar nicht dazu kommen, trotz den Umständen?)

ihr wisst was ich meine...

MFG
Stevano!!

Subject: Re: Regaine auch vorbeugend benutzen?
Posted by [stef84](#) on Wed, 24 Oct 2007 12:12:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat dein Vater eine Tonsur?
Wenn nicht, dann auf keinen Fall hinten was drauf machen!
Wenn ja, würde ich auch nichts drauf machen! Es ist außerdem schwer, "durch" das dichte Haar das Minox auf die Kopfhaut zu bringen.

Mach am besten alle 8 Wochen Fotos vom Hinterkopf und vergleiche ob sich was ändert. Und dann kannst du immer noch Minox draufschmierem. Und da es bei dir ja schon in den GHE gu wirkt, wird es vertex auch gut wirken. Außerdem brauchst du ja nicht warten bis es hinten kahl ist.

Subject: Re: Regaine auch vorbeugend benutzen?
Posted by [Stevano](#) on Wed, 24 Oct 2007 12:43:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was genau versteht man unter einer Tonsur?

Er geht schon bald den 60er entgegen. Das ganze ist also Resultat jahrelangen Haarausfalles. "Totale" Geheimratsecken, hinten kreisrund keine Haare mehr, jedoch keine sog. "Vollglatze" ...ca so siehst bei ihm aus..

http://www.br-online.de/umwelt-gesundheit/thema/haare-gg/foto/haarausfall-grafik_dpa.jpg

1. reihe: 1. bild
2. reihe: 2. bild

okay, also werde ich dass in Zukunft unterlassen.

Danke für die Antwort

PS: Warum auf keinen Fall hinten was drauf machen, wenn mein Vater keine Tonsur hat? Minoxidil rägt ja den Haarwuchs an dachte ich, ist es schädlich wenn funktionierende Haarfollikel sozusagen "Unterstützung" bekommen ?

Subject: Re: Regaine auch vorbeugend benutzen?
Posted by [stef84](#) on Wed, 24 Oct 2007 13:01:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tonsur ist eine kahle Stelle am Hinterkopf, so wie du beschrieben hast.

Es ist nicht schädlich wenn du hinten Minox drauf machst, nur unnötig! So kannst du Zeit, Geld und Nerven sparen!

Subject: Re: Regaine auch vorbeugend benutzen?
Posted by [Stevano](#) on Wed, 24 Oct 2007 13:06:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar!

Danke !
